

Kommunique**ENRESO-Frühjahrsworkshop 2009****Energie als Dienstleistung in dezentralen Versorgungsstrukturen**

Energiedienstleistungen spielen im Rahmen von Maßnahmen zur Erhöhung von Energieeffizienz von Seiten der Wirtschaft, der Konsumenten als auch der gesamten Volkswirtschaft eine entscheidende Rolle. Mittels dieser innovativen Dienstleistungen wird erstmals über enge Unternehmensgrenzen hinaus Produktpolitik gemeinsam mit dem Endkunden betrieben und Energieeffizienz als Produkt verkauft. In früheren Zeiten sprach man von der Produktion und dem Verkauf von Negawatts. Dieses gelingt durch eine übergreifende Betrachtung der Energieversorgungskette durch Einbezug von Produzent und Verbraucher, ähnlich sogenannten Produktdienstleistungen. Insoweit lässt sich auch von einer systemischen Gesamtoptimierung der Nutzenenergiebereitstellung sprechen. Diese in Deutschland beheimatete Technologie- und Produktführerschaft ist wesentlich für eine zukunftsfähige und innovationsorientierte Unternehmens- und Wirtschaftspolitik.

Für die Bereitstellung der Energiedienstleistung ist unter Klimaschutzaspekten wesentlich, die Energieumwandlung auf Basis regenerativer Energiequellen in der internationalen Kette zu gewährleisten, also etwa Wind, Wasser, Sonne. Infrastrukturell und investitionsrechnerisch bedeutsam ist hierbei der Mix aus zentralen und dezentralen Quellen. Wesentlich ist jedoch auch die Entwicklung eines geeigneten Produktportfolios der Energiedienstleistung, das dahinterliegende innovative Geschäftsmodell, die Frage der Kundenansprache und last not least die Anbieterkonstellationen für Licht, Wärme, Kälte und Mobilität. Also etwa die Frage, was aus Strom künftig alles passiert, und inwieweit hier die entsprechenden Infrastrukturen zentral oder dezentral langfristig mit einer politisch gewährleisteten Investitionsverlässlichkeit aufgebaut werden können.

Auf dem Workshop wurde dieses Produktprogramm Energiedienstleistung aus Sicht unterschiedlicher Anspruchsgruppen insbesondere auch vertriebsseitig thematisiert und zu den Leitzielen von ENRESO in Bezug gebracht. Die Bedeutung von Energiedienstleistung wurde damit aus verschiedenen Blickwinkeln sichtbar gemacht.

Berlin, 2. April 2009

Für Rückfragen: Dr. Kurt E. Becker, Tel. 0172-6201686

Über ENRESO: ENRESO 2020 ist eine von der RWE Energy initiierte Denkwerkstatt von Energie- und Immobilienexperten, von Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlern, von Publizisten, Architekten, Vertretern von Verbänden und anderen Experten. Der volle Name gilt dabei als Programm: Energy – Real Estate – Economy – Society.

Im Hinblick auf kommenden Entwicklungen bis zum Jahr 2020 hat es sich ENRESO zum Ziel gesetzt, die Wechselwirkung von Energie, Immobilien, Wirtschaft und Gesellschaft zu analysieren, zu bewerten und daraus Schlussfolgerungen theoretischer und praktischer Art zu ziehen. Denn der Umgang mit Energie, deren Produktion, Verteilung und Nutzung ist das Zukunftsthema schlechthin. Und zwar überall auf der Welt.